

## ANTRAG DES STADTRATES WEISUNG ZU HANDEN DES GROSSEN GEMEINDERATES

GESCH.-NR.GGR 093/16  
BESCHLUSS-NR. GGR  
IDG-STATUS öffentlich  
EINGANG RATSBIÜRO 14. Juli 2016  
VORBERATUNG RPK Rechnungsprüfungskommission  
FRIST ABSCHIED  
BERATUNG GGR

SIGNATUR **33 STRASSEN**  
**33.06 Öffentliche Plätze und Anlagen**

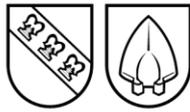
BETRIFFT **Antrag des Stadtrates betreffend Aufwertung und Erschliessung Areal Moosburg;  
Genehmigung der Bauabrechnung (II)**

---

GESCH.-NR. SR 2016-2046  
BESCHLUSS-NR. SR 2016-108  
VOM 14. Juli 2016  
IDG-STATUS öffentlich  
ZUST. RESSORT Tiefbau  
REFERENT Weiss Urs

### AKTENVERZEICHNIS

NR.	DOKUMENTENBEZEICHNUNG	DATUM	AKTEN GGR	AKTEN KOMMISSION
1	Bauabrechnung mit Buchhaltungsnachweis	27.6.2016	<input type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>
2	Zeitungsartikel der Einweihungsfeier	div.	<input type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>
3	Projektskizze	29.09.2012	<input type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>
4	1 Bundesordner, mit den einzelnen Rechnungen	div.	<input type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>
5	Rückzug des Antrages an den Grossen Gemeinderat	14.07.2016	<input checked="" type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>



## ANTRAG DES STADTRATES

VOM 14. JULI 2016

GESCH.-NR. 2016-2046  
BESCHLUSS-NR. SR 2016-108  
GESCH.-NR. GGR 093/16

BESCHLUSS-NR. GGR

IDG-STATUS öffentlich

SIGNATUR **33 STRASSEN**  
**33.06 Öffentliche Plätze und Anlagen**

BETRIFFT **Antrag des Stadtrates betreffend Aufwertung und Erschliessung Areal Moosburg;  
Genehmigung der Bauabrechnung (II)**

---

## BESCHLUSSESANTRAG

### DAS WICHTIGSTE IN KÜRZE

Die SP-Fraktion reichte am 4. März 2009 eine Motion ein, mit der sie den Stadtrat beauftragte, dem Parlament einen Kreditantrag vorzulegen, welcher die Aufwertung des Gebietes rund um die Moosburg in Sinne eines Begegnungsraumes für die Gesamtbevölkerung beinhaltet (GGR-Geschäft-Nr. 103/09). An der Sitzung des Grossen Gemeinderates vom 11. Juni 2009 wurde die Motion dem Stadtrat zur Umsetzung überwiesen.

An der Sitzung vom 8. September 2011 hat der Grosse Gemeinderat vom Bericht des Stadtrates betreffend Aufwertung des Gebietes rund um die Moosburg Kenntnis genommen. Gleichzeitig bewilligte er für die Grundvariante ein Objektkredit von Fr. 150'000.-, für die beiden Optionen Beleuchtung des Verbindungsweges Fr. 50'000.- und für die Realisierung einer einfachen provisorischen Toiletten-Anlage Fr. 30'000.-.

Der Stadtrat hat an seiner Sitzung vom 3. Dezember 2015 dem Grossen Gemeinderat beantragt, die Bauabrechnung über die Aufwertung und Erschliessung Areal Moosburg, Effretikon, mit Gesamtkosten von Fr. 221'284.15 (inkl. MwSt.) zu genehmigen.

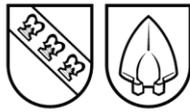
Aufgrund der Intervention der Rechnungsprüfungskommission, welche darauf aufmerksam machte, dass die bewilligten Kredite separat abzurechnen sind, zog der Stadtrat seinen Antrag an den Grossen Gemeinderat vom 3. Dezember 2015 zurück und unterbreitet diesem mit vorliegendem Antrag die überarbeitete Bauabrechnung zur Genehmigung.

### PROJEKTABLAUF

Entsprechend dem Wortlaut der Motion hat die Abteilung Tiefbau versucht mit wenigen finanziellen Mitteln eine sanfte Umgestaltung des Areals zu planen. Sämtliche Planungsarbeiten wurden innerhalb der Abteilung Tiefbau und in Absprache mit den anderen Verwaltungsabteilungen durchgeführt. Es wurde bewusst auf den Einbezug eines Ingenieurbüros oder Landschaftsarchitekten verzichtet.

Die Baubehörde erteilte am 26. Juni 2012 die Baubewilligung für die Umbauarbeiten. Da keine Begehren um Zustellung des baurechtlichen Entscheides gestellt wurden, konnten nach den Sommerferien 2012 die Arbeiten in Angriff genommen werden.

Der städtische Unterhaltsdienst führte möglichst viele Arbeiten in Eigenregie aus. Die dafür anfallenden Mannstunden wurden in der Bauabrechnung nicht berücksichtigt, sie waren auch nicht Teil der Kreditvorlage. Dritunternehmungen wurden bei grösseren Grabarbeiten, bei den Planierarbeiten sowie beim Toiletten- und Zaunbau beigezogen. Innerhalb von wenigen Wochen wurden die Bauarbeiten abgeschlossen.



### **ANTRAG DES STADTRATES**

VOM 14. JULI 2016

GESCH.-NR. 2016-2046  
BESCHLUSS-NR. SR 2016-108  
GESCH.-NR. GGR 093/16

Der naturnahe Charakter konnte weitgehend erhalten bleiben. Ein grosser Teil der Wiesen wird weiterhin extensiv bewirtschaftet und nur zweimal pro Jahr gemäht.

Am 28. September 2012 konnte das neu gestaltete Areal um die Moosburg mit einer kleinen Feier eingeweiht und der Öffentlichkeit übergeben werden.

### **BAUKOSTEN**

Die Gesamtkosten für die Aufwertung und Erschliessung des Areals Moosburg (Grundvariante und WC-Anlage) zu Lasten der Investitionsrechnung, Konto Nr. 515.5014.10, Öffentliche Anlagen, belaufen sich gemäss Bauabrechnung der Abteilung Tiefbau vom 27. Juni 2016 auf Fr. 180'865.15 (inkl. MwSt.). Somit liegt die Bauabrechnung um Fr. 865.15 über den vereinigten Objektkrediten zur Realisierung der Grundvariante (Fr. 150'000.-) und der WC-Anlage (Fr. 30'000.-). Die Zusammenfassung dieser beiden Objektkredite erfolgt gemäss Vorschlag der Rechnungsprüfungskommission.

Die Bauabrechnung für die Beleuchtung des Verbindungsweges zu Lasten der Laufenden Rechnung, Konto Nr. 510.3610.00, Baukostenanteil Strassenbeleuchtung, belaufen sich gemäss Bauabrechnung der Abteilung Tiefbau vom 27. Juni 2016 auf Fr. 40'419.- (inkl. MwSt.). Die Kreditunterschreitung beträgt Fr. 9'581.-

### **BEITRAG AUS HANS WEGMANN-FONDS**

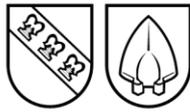
Bei der Kreditbewilligung durch das Parlament wurde angeregt, mindestens einen Teil der Ausgaben aus dem Hans Wegmann-Fonds zu finanzieren. Der Stadtrat hat diese Anregung aufgenommen und an seiner Sitzung vom 22. September 2011 beschlossen, zur Mitfinanzierung der Aufwertung des Gebiets rund um die Moosburg einen Beitrag von Fr. 100'000.- aus dem Hans Wegmann-Fonds zu entnehmen. Die entsprechende Umbuchung erfolgte im Rechnungsjahr 2014 (Belastung Konto 2033.04, Gutschrift Konto 515.6630.00).

### **EMPFEHLUNG**

Der Stadtrat empfiehlt dem Grossen Gemeinderat, die überarbeiteten Abrechnungen über die Aufwertung und Erschliessung des stadt eigenen Gebietes rund um die Moosburg zu genehmigen.

Die Anlage wird rege benutzt und hat sich zu einem beliebten Treffpunkt für Jung und Alt entwickelt, die sich entweder auf dem Spielplatz vergnügen, Fussball spielen, sich beim Pétanque versuchen oder einfach nur auf einer der vielen Sitzbänke verweilen.

Der anfänglich befürchtete Vandalismus, vor allem am öffentlichen WC-Gebäude, hält sich in Grenzen. Bisher mussten ab und zu Toilettenverstopfungen behoben oder Verschmutzungen beseitigt werden. Ein Aufwand für den Unterhaltungsdienst bedeutet die Beseitigung des liegengelassenen Abfalls nach einem sonnigen Wochenende rings um die Grillstellen.



## ANTRAG DES STADTRATES

VOM 14. JULI 2016

GESCH.-NR. 2016-2046  
BESCHLUSS-NR. SR 2016-108  
GESCH.-NR. GGR 093/16

### DER GROSSE GEMEINDERAT

AUF ANTRAG DES STADTRATES  
UND GESTÜTZT AUF §. 26 LIT. 2 DER GEMEINDEORDNUNG

### BESCHLIESST:

1. Die Bauabrechnung über die vereinigten Objekt-Kredite zur Realisierung der Grundvariante und einer einfachen provisorischen WC-Anlage für die Aufwertung des Areals Moosburg mit Gesamtkosten von Fr. 180'865.15 (inkl. MwSt.) zu Lasten der Investitionsrechnung, Konto Nr. 515.5014.10, und einer Kreditüberschreitung von Fr. 865.15 wird genehmigt.
2. Für die Mehrkosten wird ein Zusatzkredit von Fr. 865.15 bewilligt.
3. Die Bauabrechnung über den Objektkredit zur Beleuchtung des Verbindungsweges (Grendelbachstrasse) mit Gesamtkosten von Fr. 40'419.- zu Lasten der Laufenden Rechnung 2012, Konto Nr. 510.3610.00, und einer Kreditunterschreitung von Fr. 9'581.- wird genehmigt.
4. Gegen diesen Beschluss ist das fakultative Referendum ausgeschlossen.
5. Mitteilung durch Protokollauszug an:
  - a. Stadtrat Ressort Tiefbau
  - b. Abteilung Finanzen
  - c. Abteilung Tiefbau
  - d. Abteilung Präsidiales, Ratssekretariat (dreifach)

### Stadtrat Illnau-Effretikon

  
Ueli Müller  
Stadtpräsident

  
Peter Wettstein  
Stadtschreiber

Versandt am: 14.07.2016  
ms